

„Digitales Bauverfahren“

Ausfüllhilfe - Einreichung

Einstiegsseite

Auf der Einstiegsseite finden Sie alle Informationen über den Umgang mit dem Formular, erlaubte Dateiformate, Dateigrößen, Verlinkungen zu den Baubeschreibungen usw.

Hinweis: Zum Lesen der Einstiegsseite ist noch keine Anmeldung erforderlich

Wichtig:

Bevor Sie mit dem Ausfüllen beginnen, bereiten Sie sich bitte alle – je nach Bauvorhaben - erforderlichen Dokumente vor und benennen Sie diese gleich so, damit diese von uns möglichst rasch verarbeitet werden können.

Zum Beispiel: Lageplan, Einreichplan EG, Einreichplan 2. OG usw.

Bitte zeichnen Sie den Lageplan im Maßstab 1:1000 und gestalten Sie ihn so ausführlich wie nötig aber trotzdem so einfach wie möglich (mit Grundgrenzen, das Bauvorhaben in rot, den Bestand in grau, keine Firstrichtungen, Dacheindeckungen oä.).

Pläne sind als PDF hochzuladen, die Baubeschreibung als PDF oder DOC bzw. DOCX; andere Beilagen können in den Formaten PDF, DOC, DOCX, PNG oder JPEG hochgeladen werden.

Hochgeladene Dokumente dürfen höchstens eine Größe von jeweils 15 MB haben. Insgesamt können Einreichunterlagen von insgesamt 150 MB hochgeladen werden.

Unterschriften:

Das Online Formular selbst ist nicht zu unterfertigen, bzw. wird zum Absenden auch keine ID-Austria verlangt.

Die Pläne und die Baubeschreibung sind durch Grundstückseigentümer, Antragsteller und Planer zu unterfertigen.

Am einfachsten ist eine digitale Unterfertigung mittels ID-Austria oder einer anderen digitalen Signatur.

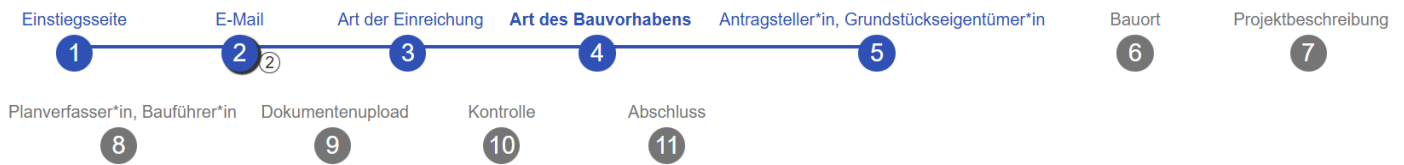
Möglich sind aber auch eine Unterfertigung über ein Pad (zB bei Nachbarunterschriften im vereinfachten Verfahren) oder ein gescannter Stempel mit digitaler Unterschrift.

Sollen Pläne händisch unterschrieben und dann eingescannt übermittelt werden, ist darauf zu achten, dass der Plan maßstabsgetreu eingescannt wird, und auch die sonstigen technischen Voraussetzungen (siehe Vorgaben auf der Einstiegsseite).

Klicken Sie auf der Einstiegsseite auf „Weiter“ um mit dem Antrag zu beginnen.

Navigationsleiste

Mit Hilfe der Navigationsseite wissen Sie immer genau, wo im Formular Sie sich gerade befinden. Je nach Bauvorhaben passt sich die Navigationsleiste an. Ist – wie zum Beispiel bei der Errichtung einer Gartenhütte kein*e Planverfasser*in erforderlich, scheint auch der entsprechende Navigationspunkt nicht auf.



Pflichtfelder:

Katastralgemeinde *

Felder, die mit einem Sternchen gekennzeichnet sind, sind zwingend zu befüllen, bzw. ist eine Auswahl aus den bestehenden Möglichkeiten zu treffen, da ansonsten eine Fehlermeldung erscheint.

Folgende Angaben fehlen oder sind fehlerhaft:

Das Feld Katastralgemeinde ist ein Pflichtfeld. Bitte geben Sie einen Wert ein!

Bauort *i*

Katastralgemeinde *

Einlagezahl *

Grundstücksnummer(n) *

... Katastralgemeinde auswählen

477

100/2 *i*

Das Feld Katastralgemeinde ist ein Pflichtfeld. Bitte geben Sie einen Wert ein!

Informationsfelder:



Fahren Sie mit dem Mauszeiger auf diese Felder, und Sie bekommen noch zusätzliche inhaltliche Informationen.

Verifizierung der E-Mailadresse

Um eine möglichst reibungslose Kommunikation zu gewährleisten, sind die Angabe und Verifizierung einer E-Mailadresse mittels TAN erforderlich.

E-Mail

Für die Fortführung des Online-Formulars ist es nötig, Ihre E-Mail-Adresse auf Richtigkeit zu überprüfen (Validierung). Bitte geben Sie diese hier ein, um einen TAN-Code zu erhalten.

E-Mail-Adresse *

Abbrechen

Optionen ▲

Zurück

Weiter

Nach Eingabe der E-Mailadresse hier klicken, und es wird ein TAN-Code auf die angegebene E-Mailadresse gesendet.

TAN

Bitte geben Sie hier den TAN-Code ein. Sollten Sie keine E-Mail erhalten haben, prüfen Sie auch Ihren Spam-Ordner.

TAN-Code *

CF32AAD3

Abbrechen

Optionen ▲

Zurück

Weiter

Nach Eingabe des TAN-Codes hier klicken damit Sie mit der Eingabe der Antragsdaten beginnen können.

Art der Einreichung:

- Sie möchten ein neues Bauwerk errichten, oder ein bestehendes Bauwerk abbrechen.
- Sie haben schon einen digitalen Antrag gestellt und haben ein Mängelschreiben erhalten und möchten die Planänderungen einreichen oder Sie möchten den Antrag aus einem andren Grund abändern.
- Sie haben bereits eine Baubewilligung erhalten – eventuell haben Sie bereits mit dem Bau begonnen, Sie möchten aber an der Bauausführung noch Änderungen vornehmen (es sollen zB noch zusätzliche Fenster eingebaut werden).

Art der Einreichung

Was möchten Sie einreichen? *

- neues Bauvorhaben / Abbruch
- Mängelbehebung/Änderung eines bereits eingereichten, aber noch nicht bewilligten Bauvorhabens
- Bewilligungs- oder anzeigepflichtige Planabweichung eines bereits bewilligten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhabens

Neues Bauvorhaben/Abbruch - Art des Bauvorhabens:

Hier wählen Sie bitte aus, um welches Bauvorhaben es sich handelt.

Sollen auf einer Liegenschaft mehrere Bauvorhaben verwirklicht werden, so ist eine Mehrfachauswahl möglich.

Beispiel:

Es wird eine alte Garage (die Garage steht nicht an der Grundgrenze) abgebrochen, an dieser Stelle soll ein neues Wohnhaus errichtet werden. Gleichzeitig sind auch noch mehrere Carports und eine Gartenhütte geplant.

Wichtig:

Werbeanlagen können NICHT mit anderen Vorhaben gemeinsam eingereicht und abgehandelt werden, da dies aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen in der Oö. Bauordnung nicht möglich ist. In so einem Fall wäre ein eigenes Ansuchen zu stellen.

Art des Bauvorhabens

Bewilligungspflichtige Vorhaben

- Neu-, Zu-, Umbau von Gebäuden
- Errichtung sonstiger Bauwerke
- Änderung des Verwendungszweckes mit zusätzlichen Umwelteinwirkungen
- Abbruch von Gebäuden oder Gebäudeteilen die an der Grundgrenze mit anderen Gebäuden zusammengebaut sind
- Antennenanlagen mit mehr als 3 m Höhe im Wohn-, Kern- od. gem. Baugebiet

Anzeigepflichtige Vorhaben

- Antennenanlagen mit mehr als 3 m Höhe (nicht bewilligungspflichtig oder unter 10 m und mit Zustimmung der Nachbarn)
- Änderung des Verwendungszwecks von Gebäuden und sonstigen Bauwerken ohne zusätzliche Umwelteinwirkung
- Größere Renovierung von Gebäuden
- Änderung oder Instandsetzung von Gebäuden
- Errichtung oder Änderung von Hauskanalanlagen
- Errichtung oder Änderung von Düngersammelanlagen, Senkgruben, Fahrsilos
- Verglasung von Balkonen und Loggien, Wintergärten
- Schwimmteiche, Schwimm- und sonstige Wasserbecken, Löschteiche (tiefer als 1,50 m bzw. Wasserfläche mehr als 50 m²)
- Windkraftanlagen
- Veränderung der Höhenlage um mehr als 1,50 m im Bauland
- Eingeschossige Gebäude bis 35 m² (Gartenhütte) - im Bauland erst ab 15 m²
- Schutzdächer bis 50 m² - im Bauland erst ab 15 m²
- Errichtung von Aufzugschächten bei bestehenden Gebäuden
- Abbruch von Gebäuden oder Gebäudeteilen die NICHT an der Grundgrenze mit anderen Gebäuden zusammengebaut sind
- Oberflächenbefestigungen von mehr als 1.000 m², welche eine Bodenversiegelung bewirken (Asphaltierung, Betonierung usw.)
- Errichtung oder Änderung von Würstel- oder Fischbratständen auf Verkehrsflächen sowie von Toilettenanlagen und Touristeninformationsständen
- Stützmauern, freistehende Mauern, Lärm- und Schallschutzwände

Einrichtung, Anbringung oder wesentliche Änderung von Werbe- und Ankündigungseinrichtungen

- mit elektrisch betriebener, leuchtender oder beleuchteter Werbe- oder Anzeigefläche
- mit insgesamt mehr als 4 m² Werbe- oder Anzeigefläche

Baufreistellung

Die Abhandlung eines baubehördlichen Verfahrens im Rahmen einer Baufreistellung ist für folgende Gebäude möglich:

- Neu-, Zu- oder Umbau von Wohngebäuden mit einem Fluchtniveau unter 22 m.
- Neu-, Zu- oder Umbau von Betriebsgebäuden und Schutzdächern mit bis zu 600 m² Fläche und einer Gesamthöhe bis zu 9 m. Darüber hinaus dürfen in solchen Bauwerken keine Tiere gehalten werden.
- Neu-, Zu- oder Umbau von Nebengebäuden.

Wichtig:

Gleichzeitig mit dem Antrag sind bereits folgende Unterlagen einzureichen (Upload von Unterlagen):

- Bestätigung eines befugten Planverfassers, dass das Bauvorhaben mit allen baurechtlichen Vorschriften (zB Bautechnikgesetz, ÖNORMEN usw.) sowie einem allfälligen Bebauungsplan übereinstimmt.
- Baupläne, welche durch sämtliche relevante Nachbarn unterschrieben wurden.

Baufreistellung

Soll ihr Vorhaben im Rahmen einer Baufreistellung abgehandelt werden? *



ja

nein

Vereinfachtes Verfahren

Ein vereinfachtes Bauverfahren ohne Bauverhandlung kann dann durchgeführt werden, wenn alle relevanten Nachbarn die Baupläne unterschrieben haben.

Wichtig:

Es sind bereits diese unterschriebenen Baupläne dem Antrag beizufügen (Upload von Unterlagen)

Bauverhandlung

Soll das Bauvorhaben ohne Bauverhandlung durchgeführt werden? *



ja

nein

Antragsteller*in

Es ist auszuwählen, ob es sich um eine natürliche Person oder eine juristische Person (zB GmbH, Aktiengesellschaft, Gebietskörperschaft usw.) handelt.

Wollen mehrere Personen gemeinsam den Antrag stellen, kann hier angegeben werden, wie viele zusätzliche Antragsteller*innen es gibt. Durch Anklicken des Feldes „Antragsteller*in hinzufügen“ werden zusätzliche Datenfelder sichtbar.

Daten Antragsteller*in

Bei der angegebenen Person handelt es sich um... *



- ... eine natürliche Person
 ... eine juristische Person

Akad. Grad

Vorname *

Nachname *

Straße *

Hausnummer *

PLZ *

Ort *

Telefon *

E-Mail *

1

Antragsteller*in hinzufügen

Es muss zumindest 1 Antragsteller*in angegeben werden!

Grundstückseigentümer*innen

Grundstückseigentümer*innen sind alle im Grundbuch eingetragenen Personen.

Ist der/die Antragsteller*in alleinige/r Eigentümer*in des Grundstückes, ist „ja“ anzuklicken und sind keine weiteren Angaben erforderlich.

Sollten noch andere Personen im Grundbuch als Eigentümer*innen verzeichnet sein, so ist „nein“ anzuklicken und sind die entsprechenden Daten auszufüllen.

Wichtig:

Bei baubewilligungspflichtigen Vorhaben müssen alle Grundstückseigentümer*innen sowohl die Einreichpläne als auch die Baubeschreibung unterschreiben.

Alleineigentümer*innen ⓘ

Der oder die Antragsteller*innen sind Alleineigentümer*innen des Baugrundstückes bzw. des Bauplatzes *

ja

nein

Daten Grundstückseigentümer*in ←

Bei der angegebenen Person handelt es sich um... *

... eine natürliche Person

... eine juristische Person

Straße *	<input type="text"/>	Hausnummer *	<input type="text"/>
PLZ *	<input type="text"/>	Ort *	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	E-Mail	<input type="text"/>

Grundstückseigentümer*in hinzufügen

Wenn der oder die Antragsteller*innen kein*e Alleineigentümer*innen sind bzw. ist, muss zumindest 1 Grundstückseigentümer*in angegeben werden!

Bauort

Es sind alle Angaben über das Grundstück bzw. die Grundstücke zu machen, auf welchem bzw. welchen das Bauvorhaben errichtet werden soll.

Soll das Bauvorhaben auf mehreren Grundstücken errichtet werden, die sich in einer Katastralgemeinde befinden, so können diese durch einen Beistrich aber ohne Leerzeichen getrennt, in das Feld eingetragen werden (zB 235/78,396).

Sind nicht nur mehrere Grundstücke, sondern auch mehrere Katastralgemeinden betroffen, so ist das entsprechende Auswahl zu treffen, und es können weitere Angaben gemacht werden.

Beim Drop Down Menü „Straße“ können alle offiziell verzeichneten Straßen in Linz ausgewählt werden. Sollten Sie Ihre Straße dort nicht finden – weil diese zB erst neu errichtet wird, und daher noch nicht offiziell benannt ist – wählen Sie bitte die am nächsten liegende Straße aus.

In welchem Baubezirk sich Ihr Vorhaben befindet, können Sie unter diesem Link nachsehen. [GeoMedia SmartClient Public Maps](#)

Bauort

Katastralgemeinde *

Einlagezahl *

Grundstücksnummer(n) *

... Katastralgemeinde auswählen ▼



Straße *

Achleitnerstraße



Haus-
nummer



Baubezirk *

Bitte auswählen... ▼



Postleit-
zahl *

...Bitte auswählen... ▼

Ort

Linz

Betroffene Katastralgemeinden

weitere Katastralgemeinden betroffen

Grundstücksgrenzen

Sollen im Zuge des Bauvorhabens die Grundstücksgrenzen geändert werden, sind auch Angaben über die zukünftigen Grundstücke zu machen.

Wichtig:

Ist eine Änderung der Grundstücksgrenzen vorgesehen, ist zusätzlich ein Bauplatzverfahren erforderlich. Alle dahingehend Informationen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage

<https://egov.linz.at/bbv/start.do?generalid=BAUP>.

Grundstücksgrenzen

Eine Änderung der Grundstücksgrenzen ist im Zuge dieses Verfahrens geplant. *



ja

nein

zukünftig betroffene Grundstücke

Einlagezahl

Grundstücks-
nummer(n) *

Kurzbeschreibung

Geben Sie mit kurzen Worten an, um welches Bauvorhaben es sich handelt.

Beispiele:

- Errichtung einer Gartenhütte
- Abbruch des Bestandsgebäudes und Errichtung eines Wohnhauses mit 20 Wohneinheiten mit 20 KFZ-Abstellplätzen in der Tiefgarage
- Errichtung eines Einfamilienhauses samt Carport
- Thermische Sanierung eines Mehrparteienwohnhauses
- usw.

Wichtig für Voest und Chemiepark Linz:

Bitte vor der Kurzbeschreibung die Örtlichkeit spezifizieren – zB Voest WG, Bau 700 oä.

Kurzbeschreibung

Für "Voest" und "Chemiepark Linz" gilt folgende Besonderheit: der Kurzbeschreibung voranzustellen sind die Spezifizierung der Örtlichkeit (zB Chemiepark Linz, voest, WG = Werksgelände) sowie die Bautenbezeichnung.

Beschreiben Sie hier kurz Ihr Bauvorhaben (max. 300 Zeichen): *

Planverfasser*in/Bauführer*in

Die entsprechenden Formulareile erscheinen nur, wenn die Angaben für das Bauvorhaben erforderlich sind.

Ein*e Planverfasser*in ist bei allen bewilligungspflichtigen Bauvorhaben, Baufreistellungen, anzeigepflichtigen Verwendungszweckänderungen, Änderungen und Instandsetzung von Gebäuden sowie der Errichtung von Aufzugschächten erforderlich.

Planverfasser*in

Bei der angegebenen Person handelt es sich um... *

... eine natürliche Person

... eine juristische Person

Akad. Grad

Vorname *

Nachname *

Straße *

Hausnummer *

Telefon *

E-Mail *

1

Planverfasser*in hinzufügen

Sie müssen mindestens 1 Block und können maximal 10 Blöcke befüllen!

Ein*e Bauführer*in ist auf jeden Fall bei bewilligungspflichtigen Bauvorhaben erforderlich. Zum Zeitpunkt der Einreichung muss dieser aber noch nicht bekannt sein.

Wenn dieser aber bereits bekannt sein sollte und das entsprechende Feld angeklickt wird, können die Daten gleich an die Behörde gemeldet werden.

Bekanntgabe Bauführer*in

Bekanntgabe der Bauführer*in *

- Der/die Bauführer*in ist bereits bekannt
- Der/die Bauführer*in ist noch nicht bekannt und wird vor Baubeginn der Baubehörde gemeldet

Bauführer*in

Bei der angegebenen Person handelt es sich um... *

- ... eine natürliche Person
- ... eine juristische Person

Straße *

Hausnummer *

PLZ *

Ort *

Telefon *

E-Mail *

Dokumentenupload

Welche Dokumente sind hochzuladen?

Lageplan 1:1000 (erlaubtes Format: PDF)

- bei jedem Bauvorhaben

Bauplan(erlaubtes Format: PDF)

- alle baubewilligungspflichtigen Vorhaben (Erstellung durch befugte*n Planverfasser*in)
- Baufreistellungen (Erstellung durch befugte*n Planverfasser*in)
- anzeigepflichtige Verwendungszweckänderung (Erstellung durch befugte*n Planverfasser*in)
- anzeigepflichtige Änderung oder Instandsetzung von Gebäuden (Erstellung durch befugte*n Planverfasser*in)
- anzeigepflichtige Errichtung von Aufzugsschächten (Erstellung durch befugte*n Planverfasser*in)
- Bei allen anderen Bauvorhaben reicht die Abgabe einer Skizze oder sonstige Konstruktionsunterlagen – zB die beim Kauf zur Verfügung gestellten Aufbaupläne bei Gartenhütten oä. Diese sind aber ebenfalls im Feld Bauplan hochzuladen.

Sollten für das Bauvorhaben mehrere Pläne erforderlich sein, können Uploadfelder für weitere Planunterlagen generiert werden.

The screenshot shows a web interface with two main sections. The top section is titled "Planunterlagen" and contains two entries: "Lageplan im Maßstab 1:1000 *" and "Bauplan *". Each entry has a "Beilage hinzufügen" button with an information icon. Below these is a checkbox labeled "weitere Planunterlagen" which is checked. A red arrow points from this checkbox to a second section titled "Weitere Planunterlagen". This section contains a sub-section "Planunterlage 1" with a "weitere Planunterlagen" label and a "Beilage hinzufügen" button with an information icon.

1 Weitere hinzufügen

Es können höchstens 100 Planunterlagen angehängt werden!

Baubeschreibung (erlaubte Formate: PDF, DOC, DOCX)

- alle baubewilligungspflichtigen Vorhaben
- Baufreistellungen
- anzeigepflichtige Änderung des Verwendungszweckes
- anzeigepflichtige größere Renovierung
- anzeigepflichtige Änderung oder Instandsetzung von Gebäuden

Die Formulare für die Baubeschreibungen zu den Gebäudeklassen 1 - 5 und Betriebsbau finden Sie unter dem Link [Baubewilligungsverfahren](#). Für ein sonstiges Bauwerk bzw. eine Antennenanlage ist eine eigene Beschreibung (zB Word Dokument) zu verfassen.

The screenshot shows a web interface with a section titled "Baubeschreibung". Below the title is a "Baubeschreibung" label and a "Beilage hinzufügen" button with an information icon.

Wenn erforderlich können auch noch sonstige Beilagen, wie ein Energieausweis oder ein Entwässerungskonzept hochgeladen werden (erlaubte Formate: PDF, DOC, DOCX, JPEG, PNG).

Sonstige Beilagen

Beilage 1

weitere
Unterlagen

Beilage hinzufügen



X entfernen

1

weitere Beilage(n) hinzufügen

Es können höchstens 100 Beilagen angehängt werden!

Wichtig:

Für folgende anzeigepflichtige Bauvorhaben ist keine gesonderte Baubeschreibung nötig, sondern können die erforderlichen Daten direkt in das Formular eingetragen werden.

Die entsprechenden Felder werden je nach ausgewählter Art des Bauvorhabens sichtbar.

Antennenanlage

Genauere Beschreibung des Bauvorhabens im Sinne einer Baubeschreibung *

Format | Größe | **B** | *I* | U | ~~I~~ | A | | | Ω | |

Hauskanalanlage

Material *

Gefälle (%) *

Durchmesser (cm) *

Gesamtlänge (m) *



Düngersammelanlagen, Senkgruben, Fahrsilos

Material *

Länge (m) *

Breite (m) *

Höhe/Tiefe
(m) *

Fassungs-
vermögen
(m³) *

Bemessungs-
grundlage
(Personen) *

Verglasung von Balkonen, Loggien, Errichtung von Wintergärten

Material Trag-
konstruktion *

Montage /
Befestigung *

Länge (m) *

Breite (m) *

Farbe *

Art der
Verglasung *

Licht-
transmissionsgrad
der Verglasung *



Schwimmteiche, Schwimm- und sonstige Wasserbecken

Länge (m) *

Breite (m) *

Wasserfläche
(m²) *

Beckentiefe
(m) *

Bau-
ausführung *

Abdichtungs-
art *

Kanal-
anschluss *

 ja nein

Windkraftanlagen

Höhe ab dem
tiefsten
Befestigungs-
punkt (m) *

Abstände zu
den Grund-
grenzen (m) *

Material *

Maximaler
Durchmesser in
Rotation (m) *

Fundierung *

Installierte
Engpass-
leistung (kW) *

Veränderung der Höhenlage

Ausmaß der
Gelände-
veränderung
(m) *

Hang /
Böschung-
sicherung *

Schütt-
material *

Ent-
wässerung *

Oberflächen-
gestaltung *

Eingeschossige Gebäude bis 35 m² (Gartenhütten)

Länge (m) *

Firsthöhe (m) *

Breite (m) *

Traufenhöhe (m) *

Fläche (m²) *

Abstände zu den Grundgrenzen bzw. Parzellengrenzen in Dauerkleingärten (m)

Nord *

Ost *

Süd *

West *

Angaben zur Konstruktion

Fundierung *

Außenwände *

Dachform *

Eindeckung *

Oberflächengestaltung *

Ableitung der Dachwässer *

Das Bauvorhaben liegt in einer Kleingartenanlage * ja

nein

Schutzdächer bis 50 m²

Länge (m) *

Firsthöhe (m) *

Breite (m) *

Traufenhöhe (m) *

Fläche (m²) *

Abstände zu den Grundgrenzen bzw. Parzellengrenzen in Dauerkleingärten (m)

Nord *

Süd *

Ost *

West *

Angaben zur Konstruktion

Fundierung *

Dachform *

Außenwände *

Eindeckung *

Oberflächengestaltung *

Ableitung der Dachwässer *

Das Bauvorhaben dient als KFZ - Abstellplatz * ja







nein

Das Bauvorhaben liegt in einer Kleingartenanlage * ja

nein

Errichtung von Aufzugschächten

Genauere Beschreibung des Bauvorhabens im Sinne einer Baubeschreibung *

Format ▾ | Größe ▾ | **B** *I* U | *I*_x | **A** ▾ |   |    

Oberflächenbefestigungen

Länge (m) *

Breite (m) *

Oberflächenbefestigung *

Unterbau *

Entwässerung *

Errichtung oder Änderung von Würstel- oder Fischbratständen auf Verkehrsflächen sowie von Toilettenanlagen und Touristeninformationsständen

Länge (m) *

Firsthöhe (m) *

Breite (m) *

Traufenhöhe (m) *

Fläche (m²) *

Abstände zu den Grundgrenzen bzw. Parzellengrenzen in Dauerkleingärten (m)

Nord *

Süd *

Ost *

West *

Angaben zur Konstruktion

Fundierung *

Dachform *

Außenwände *

Eindeckung *

Oberflächengestaltung *

Ableitung der Dachwässer *

Das Bauvorhaben liegt in einer Kleingartenanlage * ja

nein

Stützmauern, freistehende Mauern, Lärm- und Schallschutzwände

Bauausführung *

Länge (m) *

Höhe (m) *

Mauerstärke (cm) *

Oberflächen-
gestaltung *

Entwässerung *

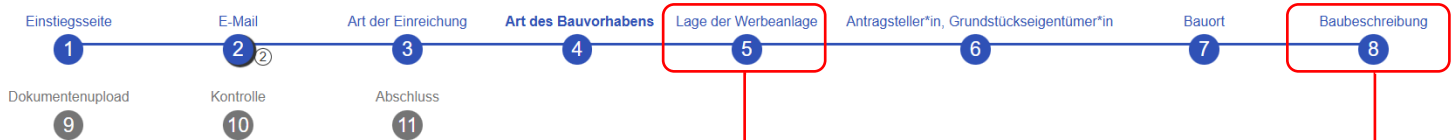
Absturz-
sicherung *

Material *

Werbe- und Ankündigungseinrichtungen

Bei Werbe- und Ankündigungseinrichtungen sind 2 Besonderheiten zu beachten.

1) Es ist zusätzlich anzugeben, ob sich die Werbeanlage auf bzw. über öffentlichem Gut befindet oder nicht.



Lage der Werbeanlage

Beindet sich die Werbeanlage auf oder über öffentlichem Gut ? *

ja

nein

2) Auch bei Werbeanlagen ist die Baubeschreibung gleich direkt in das Formular integriert.

Baubeschreibung Werbeeinrichtung

Ausführliche Beschreibung im Sinne einer Baubeschreibung *

Format | Größe | **B** | *I* | U | ~~X~~ | A | | | | |

Breite (m) *

Tiefe (m) *

Höhe (m) *

Abstand vom
Fahrbahnrand (m) *

Fläche (m²) *

Höhe über Gehsteig /
Fahrbahn (m) *

Die Ausführung der Anlage erfolgt mittels (Material) *

Die Montage erfolgt mittels (Befestigungsart) *

Es wird bestätigt, dass die Anlage von der ausführenden Firma gegen Windangriff standsicher montiert und tragende Bauteile einschließlich Verankerungen ausreichend gegen Korrosion geschützt werden.

Werbeanlage mit Beleuchtung

Art der Werbeanlage mit Beleuchtung *

- ein Steckschild
 eine Frontalanlage ...

Art der Spannung *

- Niederspannungsanlage
 Hochspannungsanlage

Einschaltzeit von 06:00 Uhr - 22:00 Uhr *

- ja
 nein

Es wird bestätigt, dass durch eine entsprechende Schalteinrichtung (Dämmerungsschalter od. Schaltuhr) sichergestellt wird, dass die Anlage außerhalb der Einschaltzeit außer Betrieb ist.

Bei defekten Leuchtstoffröhren (Flackerlicht) wird die Anlage sofort außer Betrieb genommen.

Die Werbeeinrichtung wird gemäß ÖNORM O 1052 (Ausgabe 2022 errichtet und betrieben. (Leuchtdichte max. 250 cd/m² sowie zusätzliche Anforderungen der Norm) *

- ja
 nein

Die Werbeeinrichtung wird gemäß RVS 05.06.12 errichtet (Die maximale Leuchtdichte beträgt 250 cd/m². Ab einer Fläche von 3 m² ist in der Dunkelzeit – ca. zum Zeitpunkt des Sonnenunterganges – die mittlere Leuchtdichte entsprechend den RVS zu reduzieren. Abwechselnde Lichteffekte wie Laufschriften, wechselnde Bilder müssen den RVS entsprechen.) *

- ja
 nein

Wichtig

Wenn geplant ist, die vorgegebenen Einschaltzeiten zu überschreiten bzw. die ÖNORM O 1052 bzw. die RVS 05.06.12 nicht einzuhalten, so ist dies zu begründen und noch weitere Angaben zu machen.

Einschaltzeit von 06:00 Uhr - 22:00 Uhr *

- ja
 nein

Einschaltzeit:

Uhrzeit von *

Uhrzeit bis *

hh:mm hh:mm

Begründung *

Die Werbeeinrichtung wird gemäß **ONORM O 1052** Ausgabe 2022 errichtet und betrieben. (Leuchtdichte max. 250 cd/m² sowie zusätzliche Anforderungen der Norm) *

ja

nein

Leuchtdichte in cd/m² *

Begründung *

Die Werbeeinrichtung wird gemäß **RVS 05.06.12 errichtet** (Die maximale Leuchtdichte beträgt 250 cd/m². Ab einer Fläche von 3 m² ist in der Dunkelzeit – ca. zum Zeitpunkt des Sonnenunterganges – die mittlere Leuchtdichte entsprechend den RVS zu reduzieren. Abwechselnde Lichteffekte wie Laufschriften, wechselnde Bilder müssen den RVS entsprechen.) *

ja

nein

Begründung *

Art der Einreichung

Mängelbehebung/Änderung eins bereits eingereichten Bauvorhabens

Art der Einreichung

Was möchten Sie einreichen? *

- neues Bauvorhaben / Abbruch
- Mängelbehebung/Änderung eines bereits eingereichten, aber noch nicht bewilligten Bauvorhabens
- Bewilligungs- oder anzeigepflichtige Planabweichung eines bereits bewilligten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhabens

Beschreibung der Änderung:

Geben Sie zunächst die Geschäftszahl des laufenden Verfahrens ein. Diese Zahl besteht aus 7 Ziffern einem Schrägstrich und weiteren 4 Ziffern (zB 0003710/2025). Sie finden diese Zahl auf jedem unserer Schreiben im Briefkopf rechts oben oder in der Betreffzeile des E-Mails.

Nur mit Eingabe der Zahl ist gewährleistet, dass die Nachreichung sofort dem richtigen Akt zugeordnet wird.

Danach sind die Änderungen zu beschreiben, welche im Vergleich zum bereits eingereichten Projekt vorgenommen werden sollen.

Beispiele:

- Veränderung der Brandabschnitte im 1. OG
- zusätzliche Errichtung eines Liftes an der Westfassade
- Änderung der Fenstergröße an der Nordseite

Beschreibung der Nachreichung/Änderung

Referenz Erstantrag (ELAK GZ) *



Bitte beschreiben Sie hier die Änderung(en) bzw. Nachreichung(en) zum ursprünglichen Antrag: *

Dokumentenupload

Alle geänderten Pläne und Dokumente können hier hochgeladen werden (erlaubte Formate: PDF, DOC, DOCX, JPG, PNG).

Beilagen zur Nachreichung/Änderung

Beilage 1

Beilage

Beilage hinzufügen



2

weitere Beilage(n) hinzufügen

Es können höchstens 150 Beilagen angehängt werden!

Art der Einreichung

Bewilligungs- oder anzeigepflichtige Planabweichung

Art der Einreichung

Was möchten Sie einreichen? *

- neues Bauvorhaben / Abbruch
- Mängelbehebung/Änderung eines bereits eingereichten, aber noch nicht bewilligten Bauvorhabens
- Bewilligungs- oder anzeigepflichtige Planabweichung eines bereits bewilligten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhabens

Art des Bauvorhabens

Hier wählen Sie bitte aus, um welches Bauvorhaben es sich bei der Planänderung handelt.

Beispiel:

Es soll ein zusätzliches Stockwerk errichtet werden. Gleichzeitig werden die Fenstergrößen angepasst und ein Lift außen an der Fassade angebaut.

Art des Bauvorhabens

Bewilligungspflichtige Vorhaben

- Neu-, Zu-, Umbau von Gebäuden
- Errichtung sonstiger Bauwerke
- Änderung des Verwendungszweckes mit zusätzlichen Umwelteinwirkungen
- Abbruch von Gebäuden oder Gebäudeteilen die an der Grundgrenze mit anderen Gebäuden zusammengebaut sind
- Antennenanlagen mit mehr als 3 m Höhe im Wohn-, Kern- od. gem. Baugebiet

Anzeigepflichtige Vorhaben

- Antennenanlagen mit mehr als 3 m Höhe (nicht bewilligungspflichtig oder unter 10 m und mit Zustimmung der Nachbarn)
- Änderung des Verwendungszwecks von Gebäuden und sonstigen Bauwerken ohne zusätzliche Umwelteinwirkung
- Größere Renovierung von Gebäuden
- Änderung oder Instandsetzung von Gebäuden
- Errichtung oder Änderung von Hauskanalanlagen
- Errichtung oder Änderung von Düngersammelanlagen, Senkgruben, Fahrsilos
- Verglasung von Balkonen und Loggien, Wintergärten
- Schwimmteiche, Schwimm- und sonstige Wasserbecken, Löschteiche (tiefer als 1,50 m bzw. Wasserfläche mehr als 50 m²)
- Windkraftanlagen
- Veränderung der Höhenlage um mehr als 1,50 m im Bauland
- Eingeschossige Gebäude bis 35 m² (Gartenhütte) - im Bauland erst ab 15 m²
- Schutzdächer bis 50 m² - im Bauland erst ab 15 m²
- Errichtung von Aufzugschächten bei bestehenden Gebäuden

Beschreibung der Änderung:

Geben Sie zunächst die Geschäftszahl des laufenden Verfahrens ein. Diese Zahl besteht aus 7 Ziffern einem Schrägstrich und weiteren 4 Ziffern (zB 0003710/2025). Sie finden diese Zahl auf jedem unserer Schreiben im Briefkopf rechts oben oder in der Betreffzeile des E-Mails.

Nur mit Eingabe der Zahl ist gewährleistet, dass die Nachreichung sofort dem richtigen Akt zugeordnet wird.

Danach sind die Änderungen zu beschreiben, welche im Vergleich zum bereits eingereichten Projekt vorgenommen werden sollen.

Beispiele:

- Errichtung eines zusätzlichen Stockwerkes (2. OG) mit 3 Wohneinheiten und einem Büro
- zusätzliche Errichtung eines Liftes an der straßenseitigen Gebäudefront
- Anpassung sämtlicher Fenstergrößen

Beschreibung der Nachreichung/Änderung

Referenz Erstantrag (ELAK GZ) *



Bitte beschreiben Sie hier die Änderung(en) bzw. Nachreichung(en) zum ursprünglichen Antrag: *

Dokumentenupload

Alle geänderten Pläne und Dokumente können hier hochgeladen werden (erlaubte Formate: PDF, DOC, DOCX, JPG, PNG).

Beilagen zur Nachreichung/Änderung

Beilage 1

Beilage

Beilage hinzufügen



2

weitere Beilage(n) hinzufügen

Es können höchstens 150 Beilagen angehängt werden!

Kontrolle

Sind alle Daten eingegeben, können Sie auf der Kontrollseite nochmals alle Daten auf ihre Richtigkeit überprüfen und gegebenenfalls noch Änderungen vornehmen.

Bitte überprüfen Sie nun nochmals die unten stehenden Angaben. Sollten Korrekturen notwendig sein, können Sie mit "Zurück" wieder zurückblättern. Wenn Ihre Angaben korrekt und vollständig sind, können Sie die Antragsdaten mit "Senden" absenden.

Empfänger	Magistrat Linz Hauptstraße 1-5 4041 Linz
E-Mail	
E-Mail-Adresse	k.hirtner@gmx.at
Art der Einreichung	
Was möchten Sie einreichen?	neues Bauvorhaben / Abbruch

[...]

Baubeschreibung

Baubeschreibung Baubeschreibung, 2025.09.11_signiert_Beilage003.pdf

Sonstige Beilagen

weitere Unterlagen Gutachten_Beilage004.pdf

Abbrechen

Optionen ▾

Zurück

Senden

Mit einem Klick auf „Senden“ wird das Ansuchen an die Behörde übermittelt und somit offiziell eingereicht.

Abschluss

Nachdem der Antrag eingereicht wurde, erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Diese können Sie sich als PDF anzeigen lassen und dieses dann ggf. auch abspeichern.

Darüber hinaus haben Sie hier auch noch einmal die Möglichkeit, die eingegebenen Daten für spätere Ansuchen zu speichern.

Abschluss

Ihr Antrag wurde erfolgreich weitergeleitet.

Eingangsbestätigung

Eingangsnummer AFS-003-001237-251120

Datum, Uhrzeit 20.11.2025, 08:51:24

Empfänger

Magistrat Linz
Hauptstraße 1-5
4041 Linz

Speichern

Sie können mit den eingegebenen Daten künftig andere Formulare vorab befüllen.

PDF-Ansicht

Sie können als Empfangsbestätigung die Daten des Formulars im PDF-Format anzeigen bzw. abspeichern.

Beenden

Sie haben das Formular fertig ausgefüllt und können hiermit zurückkehren.

Speichern/Zwischenspeichern der Angaben im Formular

Klicken Sie auf das Feld Optionen und dann auf die Auswahl „Zwischenspeichern“ – die entsprechenden Felder finden Sie auf jeder Seite des Formulars.

Akad. Grad	<input type="text"/>	Nachname *	<input type="text" value="Mustermann"/>
Vorname *	<input type="text" value="Max"/>	Hausnummer *	<input type="text" value="11"/>
Straße *	<input type="text" value="Teststraße"/>	Ort *	<input type="text" value="Linz"/>
PLZ *	<input type="text" value="4520"/>	E-Mail *	<input type="text" value="test@gmx.at"/>
Telefon *	<input type="text" value="000000000"/>		

1 Antragsteller*in hinzufügen

Es muss zumindest 1 Antragsteller*in angegeben werden!

Alleineigentümer*innen 

Der oder die Antragsteller*innen sind Alleineigentümer*innen des Baugrundstückes bzw. des Bauplatzes *

- ja
 nein

Die Daten werden in einer xml Datei auf dem Gerät in den Downloads zwischengespeichert.

Achtung:

Die Datei führt nicht zum Formular selbst, sondern beinhaltet lediglich die gespeicherten Daten.

This XML file does not appear to have any style information associated with it. The document tree is shown below.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" standalone="no" ?>
<af:EAAntrag xmlns:af="http://www.afforms2web.com/af/eantrag" version="3.1">
  <af:FormularDaten>
    <af:AntragsDaten>
      <af:Form name="Einreichung_Bauvorhaben_V1_0" generalId="BAUVO">
        <af:FormularTitel>Einreichung Bauvorhaben</af:FormularTitel>
        <af:Empfaenger>Magistrat Linz<br/>Hauptstraße 1-5<br/>4041 Linz</af:Empfaenger>
        <af:Block name="block_MailTan_Email_V1_0">
          <af:Label>E-Mail</af:Label>
          <af:Field name="EMail" controlType="text" javaType="java.lang.String">
            <af:Label>E-Mail-Adresse</af:Label>
            <af:Value>k.hirtner@gmx.at</af:Value>
          </af:Field>
        </af:Block>
        <af:Block name="block_bauvo_art_neu_nachreichung_V1_0">
          <af:Label>Art der Einreichung</af:Label>
          <af:Field name="bauvo_formular_art_neu" controlType="radio" javaType="java.lang.String">
            <af:Label>Was möchten Sie einreichen?</af:Label>
            <af:Value key="1">neues Bauvorhaben / Abbruch</af:Value>
          </af:Field>
        </af:Block>
        <af:Block name="block_bauvo_art_vorhaben_V1_0">
          <af:Label>Art des Bauvorhabens</af:Label>
          <af:Field name="bauvo_art_bewilligpfl_vorhaben" controlType="checkbox" javaType="java.lang.String">
            <af:Label>Bewilligungspflichtige Vorhaben</af:Label>
            <af:Value key="1">Neu-, Zu-, Umbau von Gebäuden</af:Value>
          </af:Field>
        </af:Block>
        <af:Block name="block_bauvo_art_baufreistellung_V1_0">
          <af:Label>Baufreistellung</af:Label>
          <af:Field name="bauvo_ja_nein_ckbx" controlType="radio" javaType="java.lang.String">
            <af:Label>Soll ihr Vorhaben im Rahmen einer Baufreistellung abgehandelt werden?</af:Label>
            <af:Value key="2">nein</af:Value>
          </af:Field>
        </af:Block>
        <af:Block name="block_bauvo_art_bauverhandlung_V1_0">
          <af:Label>Bauverhandlung</af:Label>
          <af:Field name="bauvo_ja_nein_ckbx" controlType="radio" javaType="java.lang.String">
            <af:Label>Soll das Bauvorhaben ohne Bauverhandlung durchgeführt werden?</af:Label>
            <af:Value key="2">nein</af:Value>
          </af:Field>
        </af:Block>
      </af:Form>
    </af:AntragsDaten>
  </af:FormularDaten>
</af:EAAntrag>
```

Um die Datei wieder zu öffnen gehen Sie auf die Einstiegsseite des Formulars und klicken Sie auf das Feld Optionen und dann auf die Auswahl „Daten laden“.

Einreichung Bauvorhaben

Bitte laden Sie sich das PDF Formular für die [Baubeschreibung](#) herunter und füllen es aus BEVOR Sie mit diesem Formular beginnen.

Als Unterstützung für die Einreichung stellen wir Ihnen eine [Ausfüllhilfe](#) zur Verfügung.

- Alle Einreichunterlagen sind als PDF, DOC oder DOCX hochzuladen. Zusätzliche Dokumente können auch als JPEG oder PNG hochgeladen werden.
- Jeder Grundriss / jede Ansicht / jeder Schnitt sowie der Lageplan kann als **gesonderter** Plan eingereicht werden.
- Jede Plandarstellung (Grundriss / Ansicht / Schnitt / Lageplan) muss 3 Fixpunkte aufweisen.
- Bitte benennen Sie die Einreichunterlagen möglichst genau nach Inhalt (Lageplan, 1. OIG, Energieausweis usw.).
- Bitte beachten Sie, dass **jedes Dokument** (Plan, Baubeschreibung, Brandschutzkonzept usw.) eine Größe von **höchstens 10 MB** haben darf. Die maximale Uploadmenge beträgt **150 MB**. Das Formular für die Baubeschreibungen zu den Gebäudeklassen 1 - 5 und Betriebsbau finden Sie unter dem Link [Baubewilligungsverfahren](#). Für ein sonstiges Bauwerk ist eine eigene Beschreibung (z.B. Word Dokument) zu verfassen. Sie können das fertig ausgefüllte PDF auf der Upload Seite hochladen.

Sie können Ihre Einreichung jederzeit zwischenspeichern. Hierfür klicken Sie ganz unten auf „Optionen“ und wählen „Zwischenspeichern“ aus. Nur dann können die Daten zu einem späteren Zeitpunkt wiederverwendet werden.

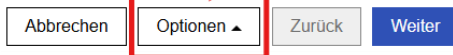
Die dadurch generierte xml Datei kann danach wieder auf der Einstiegsseite unter „Optionen“ und „Daten laden“ geöffnet werden.

Achtung: Möchten Sie auf eine vorherige Seite des Formulars zurückkehren, verwenden Sie nur die „ZURÜCK“ und „WEITER“ Felder innerhalb des Formulars. Wird der Zurückpfeil im „Browser verwendet“ gehen alle nicht gespeicherten Daten verloren.

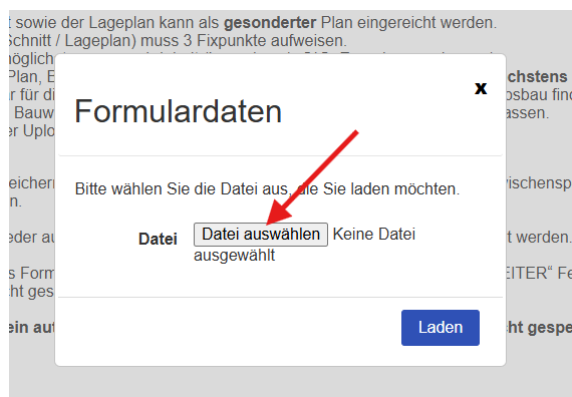
Achtung: Nach 60 Minuten Untätigkeit kommt ein automatisches „Time Out“. Alle bislang eingegebenen und nicht gespeicherten Daten gehen verloren.

Empfänger

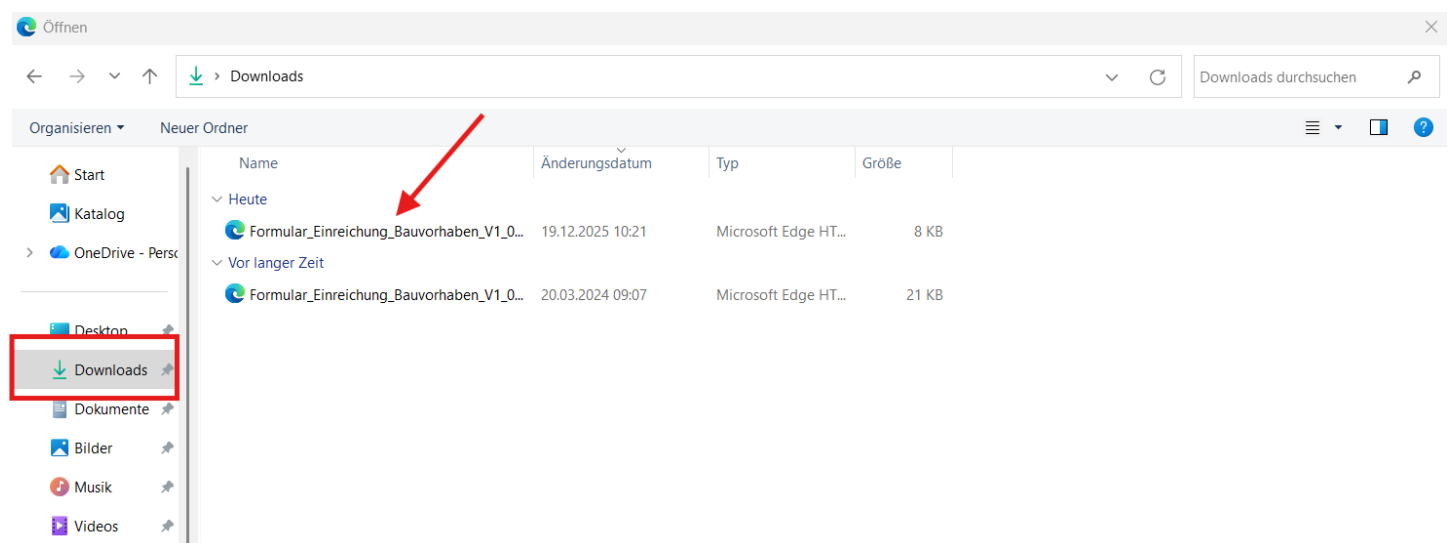
Magistrat Linz
Hauptstraße 1-5
4041 Linz



Klicken sie auf Datei auswählen.



Suchen Sie die entsprechende .xml Datei in Ihren Downloads und wählen Sie diese aus.



Sobald die Datei ausgewählt ist, klicken Sie auf „Laden“.

Formulardaten

Bitte wählen Sie die Datei aus, die Sie laden möchten.

Datei:

Laden

Wenn die Daten geladen wurden, erscheint eine grün hinterlegte Erfolgsmeldung. Mit Klick auf das Feld „Weiter“ kann mit dem Ausfüllen des Formulars fortgefahren werden.

Bitte beachten sie folgende Erfolgsmeldungen:

✔ Daten wurden erfolgreich geladen!

Einreichung Bauvorhaben

Bitte laden Sie sich das PDF Formular für die [Baubeschreibung](#) herunter und füllen es aus BEVOR Sie mit diesem Formular beginnen.

Als Unterstützung für die Einreichung stellen wir Ihnen eine [Ausfüllhilfe](#) zur Verfügung.

- Alle Einreichunterlagen sind als PDF, DOC oder DOCX hochzuladen. Zusätzliche Dokumente können auch als JPEG oder PNG hochgeladen werden.
- Jeder Grundriss / jede Ansicht / jeder Schnitt sowie der Lageplan kann als **gesonderter** Plan eingereicht werden.
- Jede Plandarstellung (Grundriss / Ansicht / Schnitt / Lageplan) muss 3 Fixpunkte aufweisen.
- Bitte benennen Sie die Einreichunterlagen möglichst genau nach Inhalt (Lageplan, 1. OIG, Energieausweis usw.).
- Bitte beachten Sie, dass **jedes Dokument** (Plan, Baubeschreibung, Brandschutzkonzept usw.) eine Größe von **höchstens 10 MB** haben darf. Die maximale Uploadmenge beträgt **150 MB**. Das Formular für die Baubeschreibungen zu den Gebäudeklassen 1 - 5 und Betriebsbau finden Sie unter dem Link [Baubewilligungsverfahren](#). Für ein sonstiges Bauwerk ist eine eigene Beschreibung (z.B. Word Dokument) zu verfassen. Sie können das fertig ausgefüllte PDF auf der Upload Seite hochladen.

Sie können Ihre Einreichung jederzeit zwischenspeichern. Hierfür klicken Sie ganz unten auf „Optionen“ und wählen „Zwischenspeichern“ aus. Nur dann können die Daten zu einem späteren Zeitpunkt wiederverwendet werden.

Die dadurch generierte xml Datei kann danach wieder auf der Einstiegsseite unter „Optionen“ und „Daten laden“ geöffnet werden.

Achtung: Möchten Sie auf eine vorherige Seite des Formulars zurückkehren, verwenden Sie nur die „ZURÜCK“ und „WEITER“ Felder innerhalb des Formulars. Wird der Zurückpfeil im „Browser verwendet“ gehen alle nicht gespeicherten Daten verloren.

Achtung: Nach 60 Minuten Untätigkeit kommt ein automatisches „Time Out“. Alle bislang eingegebenen und nicht gespeicherten Daten gehen verloren.

Empfänger

Magistrat Linz
Hauptstraße 1-5
4041 Linz

Abbrechen Optionen ▾ Zurück Weiter